

Färber-Zeitung.

Organ für Färberei, Druckerei, Bleicherei, Appretur,
Farbwaaren- und Suntpapierfabrikation, Droguenhandel,
Spinnerei und Weberei.

Redacteur und Herausgeber Dr. M. Reimann,
Privatdocent der Färberei-Wissenschaften in Berlin.

Organ des „Allgemeinen Färber- und Fachgenossen-Vereins“ zu Berlin.
Siebenter Jahrgang.

Französische Ausgabe: „Journal de Teinture de M. Reimann.“

Jährlich erscheinen 48 Wochen-Nummern, zur Hälfte mit natürlichen Stoffmustern versehen, auch Maschinen-Zeichnungen in lithogr. Tafeln und Holzschnitten. Preis des Jahrganges 20 Mark = 25 Francs = 8 Rubel (Banknoten) = 13 fl. ö. W. = 1 Pfd. Sterl. = 7 Dollars unter directer Zusendung durch die Expedition frei in's Haus. Bei allen Buchhandlungen und Postämtern zum gleichen Preise. Einzelne Nummern 1 Mark. Insertionsgebühr 30 Pfennige für die einmal gespaltene Nonpareilzeile oder deren Raum. Alle Zuschriften sind an den Redacteur, Herrn Dr. M. Reimann, Berlin, Holzmarktstraße Ecke Andreasstraße, zu richten.

Inhalt.

	Seite.		Seite.
Erläuterungen zur Musterbeilage	17	Färberei wollener Stückwaare	20
Vereinsangelegenheiten	17	Neue Drydirräume für Kattundruckereien	20
Berichtigung	18	Fragen zur Anregung und Beantwortung	21
Nachrichten	18	Frage-Beantwortung	21
Die Erkennung und Prüfung des Gofins	19	Farbwaaren-Preise	21
Färberei der Wolle	20	Vacanzen-Liste	22
Appretur der Seide	20		

Erläuterungen zur Musterbeilage.

1) Roth, Blau, Modegrau und Schwarz auf Kattun (Dampfartikel).

Das hierzu gehörige Verfahren folgt in einer der nächsten Nummern.

2) Chamois auf Bephyrgarn.

Die Farbe ist mit Zinnsalz, Oxalsäure und Cochenille in oft erwähnter Art hergestellt.

3) Schwarz und Roth auf Baumwollengarn.

Das hierzu benutzte Verfahren folgt in einer der nächsten Nummern. Das Muster wurde in dem Etablissement von F. Haacke hier selbst hergestellt.

Vereins-Angelegenheiten.

Am Freitag den 7. Januar fand die 8. ordentliche Versammlung des „Allgemeinen Färber- und Fachgenossen-Vereins“ unter Vorsitz des Herrn Dr. M. Reimann statt. Nach Begrüßung der Versammlung im neuen Jahre gab derselbe einen kurzen Ueberblick über die Geschichte des Vereins, um daran die Mahnung zu knüpfen, die Ziele des so segensreich wirkenden Vereins, feste Verbindung der Fachgenossen, Förderung der geschäftlichen Interessen, Belehrung der Vereinsmitglieder durch Vorträge und besonders die Anstrengung zeitgemäßer Ausbildung der jüngeren Fachgenossen fest im Auge zu behalten. Es erfolgte Vorlegung des Sitzungsberichtes in Nr. 47 unserer Zeitung, darauf Vortrag des Herrn Ing. Kirchner über „Wasser